

## Technische Mitteilung

- Als Handlungsanweisung gemäß Konzernrichtlinie 138.0202 -

### TM 2019-06 I.SPM

<b>Sachlich zugehörige Ril:</b>	<b>813.0201</b>
<b>Ersatz für TM:</b>	<b>Erstausgabe</b>

Hinterlegt in der Datenbank:

Informationsplattform DB Station&Service AG

#### TM-Titel / Handlungsbedarf:

**Technisches Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme aus Stahlbetonfertigteilen und aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK)**

Gültig ab:	10.02.2020	Version:	1.0
------------	------------	----------	-----

#### Mitzeichnung:

#### Fachlinie:

<input type="checkbox"/>		Bautechnik	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		Förder- und Maschinenteknik	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		Telekommunikationstechnik	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		Gebäudeautomation	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik	<input type="checkbox"/>
		Betrieb	<input type="checkbox"/>
		Anlagenmanagement / Instandhaltung	<input type="checkbox"/>
<b>Freigabe durch</b>			
<b>I.SPM</b>			

## 1. Anlass / Ziel

Seit dem Entfall der EBA-Typzulassung ist für Bahnsteigsysteme, die im Zuge von Bahnsteigbaumaßnahmen verwendet werden, eine Anwenderfreigabe der DB Station&Service AG erforderlich.

Als Übergangslösung wurde durch die DB Station&Service AG bisher eine temporäre Freigabe für modulare Bahnsteigsysteme meist noch auf der Grundlage der ehemaligen EBA-Typzulassung erteilt.

Eine systematische und vollständige Zusammenstellung aller Anforderungen an modulare Bahnsteigsysteme einschließlich der erforderlichen Nachweisführung durch den Systemanbieter/Hersteller in Form eines Technischen Lastenheftes fehlte bislang.

Mit dieser Technischen Mitteilung geben wir bekannt:

- das Technische Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen und
- das Technische Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK)

Mit Herausgabe der Technischen Lastenhefte für modulare Bahnsteigsysteme wird auch das Erfordernis einer Herstellerbezogenen Produktqualifikation (HPQ) für die Herstellerwerke/Produktionsstätten eingeführt.

## 2. Geltungsbereich / Übergangsregelungen

Die Technischen Lastenhefte gelten für modulare Bahnsteigsysteme aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen und aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK).

Sie sind ab sofort die Grundlage für die Erteilung einer Anwenderfreigabe (Typfreigabe) und die Herstellerbezogene Produktqualifikation (HPQ) als Voraussetzung für die Verwendung solcher modularen Bahnsteigsysteme im Zuge von Bahnsteigbaumaßnahmen in Personnenbahnhöfen.

Systemanbieter von modularen Bahnsteigsysteme aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen und aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) benötigen zum Zeitpunkt der Beauftragung (Abschluss Bauvertrag) eine Anwenderfreigabe (Typfreigabe). Die vorgesehenen Betonwerke zur Herstellung der Stahlbetonfertigteile und Produktionsstätten der GFK-Konstruktionselemente müssen zum Zeitpunkt der Fertigung über eine gültige HPQ verfügen.

Für Systemanbieter von modularen Bahnsteigsystemen aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen, die über eine temporäre Freigabe verfügen, gelten folgende Übergangsbestimmungen und Fristen:

1. Die erteilten temporären Freigaben behalten bis spätestens 31.12.2020 ihre Gültigkeit oder enden sobald eine Anwenderfreigabe auf Grundlage des Technischen Lastenheftes erteilt wurde.
2. Ab 01.11.2020 muss im Zuge eines konkreten Projektes/Bauvorhabens zum Zeitpunkt der Beauftragung (Abschluss Bauvertrag) eine Anwenderfreigabe (Typfreigabe) für das modulare Bahnsteigsystem auf Grundlage des Technischen Lastenheftes vorliegen.

Der Antrag auf Anwenderfreigabe durch den Systemanbieter ist unter Berücksichtigung einer Bearbeitungszeit für die DB Station&Service AG von ca. 4 bis 6 Wochen rechtzeitig einzureichen.

3. Wurde der Bauvertrag vor dem 01.11.2020 abgeschlossen, dürfen modulare Bahnsteigsysteme mit temporärer Freigabe noch bis zum 31.12.2020 eingebaut werden.
4. Ab 01.01.2021 muss zum Zeitpunkt des Einbaus/Montage der Fertigteile des modularen Bahnsteigsystems eine Anwenderfreigabe (Typfreigabe), die auf Grundlage des Technischen Lastenheftes erteilt wurde, vorliegen.
5. Eine Herstellung der Fertigteile in Betonwerken mit Q1-Status ist bis spätestens 28.02.2021 zulässig. Ab 01.03.2021 müssen die für die Herstellung vorgesehenen Betonwerke über eine gültige HPQ verfügen.

### 3. Zielgruppe der TM

Zielgruppen, die diese TM zu beachten und anzuwenden haben, sind:

- Systemanbieter von modularen Bahnsteigsystemen und die Herstellerwerke/Produktionsstätten
- Projektleiter/Projektverantwortliche und Bauüberwacher, die Bauprojekte steuern und überwachen
- Auftragnehmer Planung (AN Planung), die Bahnsteige in modularer Bauweise im Zuge von Bauprojekten planen
- Auftragnehmer Realisierung (AN Bau), die Bahnsteige in modularer Bauweise im Zuge von Bauprojekten errichten

### 4. Regelungssachverhalt / Inhalt der TM

Im Technische Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme

- aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen und
- aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK)

werden die technischen, konstruktiven und produktspezifischen Anforderungen geregelt und ein einheitlicher und nachweisbarer Qualitätsstandard festgelegt.

Das Technische Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen und aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) bildet die Grundlage

- für den Systemanbieter solcher modularen Bahnsteigsysteme und seinen Antrag auf Anwenderfreigabe (Typfreigabe)
- für die vom Systemanbieter vorgesehenen Herstellerwerke/Produktionsstätten und ihren Antrag auf HPQ
- für die DB Station&Service AG zur Bewertung der Antragsunterlagen zwecks Erteilung einer Anwenderfreigabe (Typfreigabe).

Das notwendige HPQ-Verfahren für modulare Bahnsteigsysteme aus Stahlbetonfertigteilen wird spätestens zum 01.03.2020 im Lieferantenportal der DB AG unter folgendem Link veröffentlicht.

[www.deutschebahn.com/qualitätssicherung](http://www.deutschebahn.com/qualitätssicherung)

Das notwendige HPQ-Verfahren für modulare Bahnsteigsysteme aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) ist im DBS 918010 „Technische Lieferbedingungen für Gitterroste und Konstruktionsprofile aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) im konstruktiven Ingenieurbau“ beschrieben.

#### 4.1. Anforderungen

Modulare Bahnsteigsysteme dürfen im Zuge von Bahnsteigbaumaßnahmen verwendet werden, wenn

- a) der Systemanbieter eine Anwenderfreigabe für sein modulares Bahnsteigsystem erhalten hat und
- b) das vom Systemanbieter vorgesehene Herstellerwerk/Produktionsstätte über eine HPQ verfügt

#### 4.2. Vorgaben zur Umsetzung der vorgenannten Anforderungen

- a) Der Systemanbieter hat die Anforderungen, die sich aus den Anforderungskatalogen im Technischen Lastenheft ergeben, mit seinem Antrag auf Anwenderfreigabe nachzuweisen.
- b) Die vom Systemanbieter vorgesehenen Herstellerwerke/Produktionsstätten haben die Anforderungen, die sich aus den Anforderungskatalogen im Technischen Lastenheft ergeben, im Zuge der HPQ nachzuweisen.

#### 4.3. Nachweise zur Umsetzung der Anforderung

Für das modulare Bahnsteigsystem liegen als Voraussetzung für deren Verwendung vor:

- a) die Anwenderfreigabe des Systemanbieters und
- b) die HPQ-Urkunde des Herstellerwerkes/der Produktionsstätte.

#### 5. Begriffe / Definitionen

entfällt

#### 6. Mitgeltende Unterlagen

entfällt

#### 7. Anlagen

Technisches Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme aus standardisierten Stahlbetonfertigteilen von Bahnsteigkonstruktionen in modularer Bauweise einschließlich zugehöriger Anlage 1, gültig ab 10.02.2020

Technisches Lastenheft für modulare Bahnsteigsysteme aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) von Bahnsteigkonstruktionen in modularer Bauweise einschließlich zugehöriger Anlage 1, gültig ab 10.02.2020

#### 8. Zuständigkeiten/ Fachverantwortliche Ansprechpartner

OE	Name	Mail-Adresse	Telefonnummer

### 9. Veröffentlichung der TM

Standardverteiler: Verteilung über Informationsplattform Anlagentechnik, Bautechnik und ITK der DB S&S über I.SPB (3)		Zusatzverteiler: Verteilung über Fachverantwortlichen Ansprechpartner	
<input checked="" type="checkbox"/>	Standardverteiler <b>mit</b> RB-Leiter	<input checked="" type="checkbox"/>	EBA, Referat 21
<input type="checkbox"/>	Standardverteiler <b>ohne</b> RB-Leiter	<input type="checkbox"/>	DB Services GmbH
<input checked="" type="checkbox"/>	Leiter BM	<input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Verteilung an Dritte	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	